

Besuche im Pflegeheim - Voraussetzungen, Aufgaben der Bereiche

Voraussetzungen:

- Besucher melden sich vor ihrem Besuch bei der PDL telefonisch an (Montag bis Freitag 12 bis 13 Uhr). Pro Stunde dürfen 4 Besucher die Einrichtung betreten. Montag abend und Sonntag vormittag sind die Besuchstermine bevorzugt an berufstätige Angehörigen zu vergeben.
- Essen und Trinken ist Besuchern im Bewohnerzimmer nicht gestattet.

Wochentag	Tageszeit	Uhrzeit
Montag bis Freitag	vormittags	9 - 12 Uhr
Montag	nachmittags	13 - 18 Uhr
Dienstag bis Freitag	nachmittags	13 - 17 Uhr
Sonntag	vormittags	9 - 12 Uhr

- Besucher bestätigen vor dem Betreten des Besuchsraumes, dass sie keine Infektionszeichen haben. Formular [Bestätigung Symptomfreiheit Besucher Pflegeheim](#) liegt unterschrieben vor.
- Besucher werden über die Hygienevorgaben der Einrichtung aufgeklärt, sie bestätigen mit Datum und Unterschrift die Kenntnisnahme (siehe [Belehrung über Hygienevorgaben Besucher Pflegeheim](#))
- Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhe liegen für Besucher bereit. Besucher desinfizieren sich die Hände und waschen diese anschließend gründlich mit Seife, legen Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhe an.
- Auf dem Wohnbereich weisen Pfeile auf dem Boden den Weg zu den Ausgängen.
- Zum Ende des Besuches melden sich die Besucher per Rufanlage beim Pflegepersonal. Der Wohnbereich wird über die Treppenhäuser hinter den Notausgängen verlassen. Grüne Pfeile weisen die Richtung zu den Ausgängen, die benutzt werden sollen.
- Pro Wohnbereich gibt es 2 Ausgänge für Besucher: Wohnbereich 1: Richtung Am Oberfeld zum Notausgang Dieburger Straße, Richtung Rosenhöhweg zum Notausgang B-Gebäude, . Wohnbereich 2: Richtung Mathildenhöhe zum Notausgang Dieburger Straße, Richtung Löwentor zum Notausgang B-Gebäude,
- An den Türen zu den Treppenhäusern stehen Abwurfbehälter für Schutzausrüstung und Desinfektionsmittel zum abschließenden Desinfizieren der Hände bereit.

Aufgaben PDL:

- Angehörige vereinbaren mit PDL telefonisch Besuchstermin.

- Bekanntgabe des Termins auf dem Wohnbereich per Liste, Abweichungen von der Planung werden der Pflege zeitnah telefonisch mitgeteilt.

Aufgaben des Mitarbeiters, der die Besucher empfängt

- Mitarbeitende nimmt den Besucher im Foyer des C-Gebäudes in Empfang
- Vorlage des Formulars [Bestätigung Symptomfreiheit Besucher Pflegeheim](#) zur Unterschrift
- Belehrung über Hygienevorschriften (AHA-Regel) und die Schutzmaßnahmen der Einrichtung, Bestätigung auf dem Formular [Belehrung über Hygienevorgaben Besucher Pflegeheim](#) mit Unterschrift.
- Besucher wird aufgefordert, sich die Hände zu desinfizieren und gründlich mit Seife zu waschen (Besuchertoilette neben dem Empfang).
- Danach legt der Besucher den Mund-Nasen-Schutz an. Der korrekte Sitz der Maske wird überprüft. Anschließend wird der Besucher über das Treppenhaus in den Wohnbereich bis zum Bewohnerzimmer begleitet.
- Belehrung über Verhalten, wenn Besucher die Einrichtung verlassen möchte: Über Rufanlage dem Pflegepersonal mitteilen, dass Besucher jetzt die Einrichtung verlassen möchte

Aufgaben Pflegefachkraft/ Pflegekraft:

- Information an den Bewohner
- Bewohner bekommt ggf. Unterstützung beim Anlegen des Mund-und Nasenschutzes, Überprüfung des korrekten Sitzes
- Nach dem Besuch bekommt der Bewohner Unterstützung bei der Händedesinfektion und beim Abwurf der Schutzausrüstung.

Nachbereitung

Nach dem Besuch findet eine Flächendesinfektion der Kontaktflächen sowie das Stoßlüften der Räumlichkeiten statt.